

# **Herzlich willkommen zur** **Öffentlichen Information zur Gesamtrevision der Nutzungsplanung**



# Ablauf

## Ablauf

- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung
- 4 Zonenplan
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

- 1 Begrüssung, Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung
- 4 Zonenplan
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

*Josef Würms*

*Konradin Winzeler*

*Konradin Winzeler*

*Pascal Häberli*

*Konradin Winzeler*

*Konradin Winzeler*

*Josef Würms*

*Josef Würms*

## 2 Worum es heute geht

### Mitwirkung zur Gesamtrevision der Nutzungsplanung

#### Vorgabe aus Baugesetz

##### Art. 3

<sup>1</sup> Der Kanton und die Gemeinden unterrichten die Öffentlichkeit über Stand, Ablauf, Inhalt und Ziele der Richt- und Nutzungsplanungen und ermöglichen in geeigneter Weise eine rechtzeitige Mitwirkung der Bevölkerung.

<sup>2</sup> Die Behörden nehmen Anregungen und Einwände entgegen, prüfen diese bei der weiteren Bearbeitung und beantworten sie in geeigneter Form.

III. Einbezug der Bevölkerung

#### Ablauf

1 Einführung

**2 Worum es heute geht**

3 Bauordnung

4 Zonenplan

5 Naturschutzinventar

5 Wie es weitergeht

6 Fragen?

7 Verabschiedung und Dank

## 2 Worum es heute geht

### Auftrag zur Revision der Nutzungsplanung

#### Vorgabe aus Raumplanungsgesetz des Bundes

##### **Art. 21** Verbindlichkeit und Anpassung

<sup>1</sup> Nutzungspläne sind für jedermann verbindlich.

<sup>2</sup> Haben sich die Verhältnisse erheblich geändert, so werden die Nutzungspläne überprüft und nötigenfalls angepasst.

#### → Überprüfung und Anpassung der Bauordnung und des Zonenplans

**Ziel:** Aktualisierte Planungsinstrumente für eine sinnvolle räumliche Entwicklung der Gemeinde in den nächsten 10 bis 15 Jahre

#### Ablauf

1 Einführung

**2 Worum es heute geht**

3 Bauordnung

4 Zonenplan

5 Naturschutzinventar

5 Wie es weitergeht

6 Fragen?

7 Verabschiedung und Dank

## 2 Worum es heute geht

### Mitwirkung «auf geeignete Weise»

- Bereits erfolgt**
- Aufruf zur Anmeldung von Anliegen zu Beginn
  - Vernehmlassung zu Grundlagenbericht und Siedlungsentwicklungsstrategie

**Mitwirkung in der Entwurfsphase** **Vernehmlassung zu Bauordnung und Zonenplan**  
aufbauend auf Grundlagenbericht und Siedlungsentwicklungsstrategie

**vorgeschrieben** Öffentliche Auflage des Einwendeverfahrens (BauO und ZP)

#### Ablauf

- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht**
- 3 Bauordnung
- 4 Zonenplan
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

# 3 Bauordnung

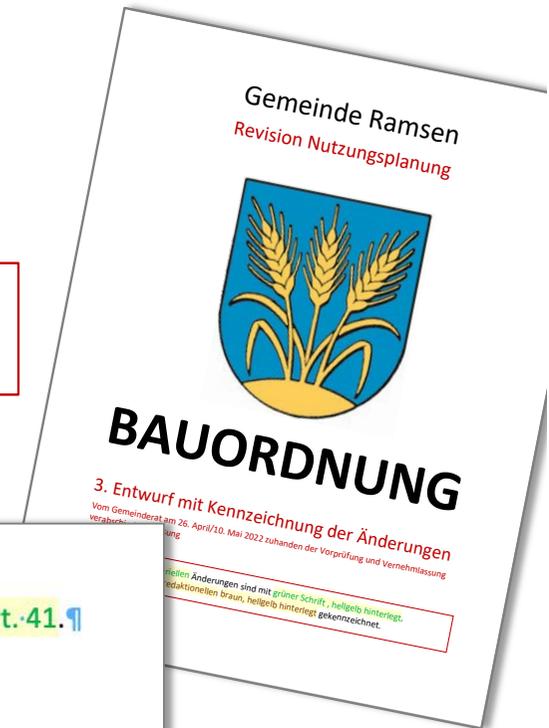
## Überprüfung und Anpassung soweit erforderlich

### Kennzeichnung der Änderungen

Die materiellen Änderungen sind mit grüner Schrift, hellgelb hinterlegt, die redaktionellen braun, hellgelb hinterlegt gekennzeichnet.

### Beispiel

- **Art. 12 → Quartierpläne ¶**  
Für die Quartierpläne gelten die Vorschriften des Baugesetzes sowie die Bestimmungen von Art. 41. ¶
- **III. Allgemeine Bauvorschriften ¶**
- **Art. 13 → Definitionen und Messweisen ¶**  
Die in dieser Bauordnung verwendeten Baubegriffe und Messweisen sind im Anhang 1 und Anhang 2 zusammengestellt. ¶



#### Ablauf

- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 **Bauordnung**
- 4 Zonenplan
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

# 3 Bauordnung

## Die wichtigsten Änderungen

### Erläuterungen im Planungsbericht

#### Auszug:

#### 3.2 Erläuterungen zu einzelnen Artikeln

##### **Zu Art. 7 Baukontrollen**

Die Baukontrollen werden in den Baubewilligungen als Auflage verfügt. Der Artikel wird gestrichen.

##### **Zu Art. 12 Quartierpläne**

Verweis auf die Qualitätskriterien in Art. 41, welche im Rahmen eines Quartierplans zu erfüllen sind (siehe dort)

##### **Zu Art. 14 Stand der Technik, Abs. 3**

Umformulierung von einer «Muss-» zu einer «Kann-Formulierung». Ansonsten müsste der Gemeinderat im öffentlichen Recht Bestimmungen von Vereinen übernehmen.

#### Ablauf

- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung**
- 4 Zonenplan
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

# 3 Bauordnung

## Die wichtigsten Änderungen

### Bestimmungen für eine hohe Wohnqualität und eine gute Siedlungsgestaltung

- Qualitätskriterien für Quartierpläne (Art. 41)

<sup>2</sup> (neu) Bei Quartierplänen legt der Gemeinderat besondere situations- und objektspezifisch Qualitätskriterien fest, insbesondere bezüglich:

- a) rationeller Erschliessung und Parkierung;
- b) besonders guter Gesamtwirkung und rücksichtsvoller Einpassung in die Umgebung;
- c) besonderer Anforderungen zur Energienutzung und zum Energieverbrauch;
- d) Umgebungsgestaltung.

- Ergänzung des Einpassungsgebots: An der Biber wird ein Bezug der Umgebungsgestaltung zum Gewässer vorgeschrieben

#### Ablauf

- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung**
- 4 Zonenplan
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

## 3 Bauordnung

### Die wichtigsten Änderungen

Bestimmungen für eine hohe Wohnqualität und eine gute Siedlungsgestaltung

- Neuer Artikel zur Umgebungsgestaltung

**Art. (neu) Umgebungsgestaltung**

<sup>1</sup> Die Garten- und Umgebungsgestaltung hat bevorzugt mit einheimischen, standortgerechten Bäumen und Sträuchern zu erfolgen. [...]

<sup>2</sup> Versiegelte Flächen sind auf ein Minimum zu beschränken.

<sup>4</sup> (wird zu 3) Die Terraingestaltung hat sich dem natürlichen Geländeverlauf anzupassen. [...]

<sup>5</sup> (wird zu 4) Entlang der Grenze zwischen Bau- und Nichtbauzonen ist im Rahmen des Baugesuchs aufzuzeigen, wie der Siedlungsrand gestaltet wird, um eine gute Eingliederung bzw. Abgrenzung zur offenen Landschaft zu erreichen. Der Gemeinderat ist befugt, Vorschriften für die Gestaltung der Zonenränder zu erlassen.

[...]

#### Ablauf

- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung**
- 4 Zonenplan
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

## 3 Bauordnung

### Die wichtigsten Änderungen

Bestimmungen für eine hohe Wohnqualität und eine gute Siedlungsgestaltung

- Differenzierung der Wohnzonen: Einführung einer Zone WE

**Art. (neu) Wohnzone für Einfamilien-, Doppelfamilien- und Zweifamilienhäuser**

<sup>1</sup> In dieser Zone sind Einfamilien-, Doppelfamilien- und Zweifamilienhäuser zulässig.

<sup>2</sup> Neben Wohnungen sind darin auch nicht störende Betriebsräume für Gewerbe und Dienstleistungen zulässig, sofern sie das ruhige Wohnen nicht beeinträchtigen.

#### Ablauf

- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung**
- 4 Zonenplan
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

## 3 Bauordnung

### Die wichtigsten Änderungen

#### **Siedlungsentwicklung nach Innen, Freiräume:**

- Streichung grosser Grenzabstand
- Verzicht auf die Festlegung einer Fassadenhöhe neben der Gesamthöhe
- Anpassung von Maximal- und Mindestmassen
- Beschränkung der max. Gebäudelänge und des Mehrlängenzuschlages auf die offene Bauweise
- Erweiterung der Belichtungsmöglichkeiten der Dachgeschosse in der Dorfkernzone:

Gestützt auf eine Fachstellungnahme können in begründeten Fällen weitere Belichtungsmöglichkeiten wie Lichtbänder oder Lammellenfenster gewählt werden. Sie sind im Baugesuch sorgfältig zu detaillieren.

#### Ablauf

- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung**
- 4 Zonenplan
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

## 3 Bauordnung

### Die wichtigsten Änderungen

Siedlungsentwicklung nach Innen, Freiräume:

- Einführung einer Gartenzone (Baugebiet)

#### **Art. (neu) Gartenzone**

Die Gartenzone dient der Erhaltung von für das Ortsbild, der Gebäudetypologien oder zur Gliederung der Bebauung wichtigen Freiräumen.

Darin sind An- und Kleinbauten bis zu einer max. Grundfläche von 20.0 m<sup>2</sup> und unterirdische Bauten sowie Anlagen gestattet, soweit der Zonenzweck gewahrt bleibt. Abstellplätze sind nicht zulässig.

#### Ablauf

- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung**
- 4 Zonenplan
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

## 3 Bauordnung

### Die wichtigsten Änderungen

Siedlungsentwicklung nach Innen, Freiräume:

- Einführung einer Spiel- und Freizeitzone (Nichtbaugebiet)

#### **Art. (neu) Spiel- und Freizeitzone (SFZ)**

<sup>1</sup> Die Spiel- und Freizeitzone dient als Spielplatz sowie Ort der Begegnung und Erholung. Zugelassen sind dem Zonenzweck entsprechende Anlagen.

<sup>2</sup> Mit Ausnahme einer Schutzbaute mit einer Gesamthöhe von max. 4.0 m sind Bauten untersagt.

#### Ablauf

- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung**
- 4 Zonenplan
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

## 3 Bauordnung

### Die wichtigsten Änderungen

Siedlungsentwicklung nach Innen, Freiräume:

- Einführung einer Freihaltezone (Nichtbaugebiet)

#### **Art. (neu) Freihaltezone FR**

Die Freihaltezone dient der Freihaltung vor oberirdischen Bauten und Anlagen. Soweit sie nicht standortgebunden sind, sind oberirdische Bauten und Anlagen nicht zulässig.

#### Ablauf

- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung**
- 4 Zonenplan
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

## 3 Bauordnung

### Die wichtigsten Änderungen

#### Parkierung

- Zusätzliche resp. präzisere Bestimmungen in Art. 19:

[...]

<sup>4</sup> Der Gemeinderat kann das Erstellen einer unterirdischen Parkierungsanlage **oder Sammelgaragen und Ladestationen für Elektrofahrzeuge** verlangen.

~~<sup>5</sup> Für Fahrräder und Motorfahräder sind ebenfalls genügend Abstellflächen bereitzustellen.~~

<sup>5</sup> Die minimale erforderliche Zahl der Abstellplätze für Velos stützt sich auf die Richtwerte der VSS Norm SN 640065-2019 «Parkieren – Bedarfsermittlung und Standortwahl von Veloparkierungsanlagen». Erforderliche Abstellplätze für Velos sind in der Regel auf dem Grundstück selbst zu erstellen. Die Abstellplätze müssen gut zugänglich an zweckmässiger Lage angeordnet werden.

#### Ablauf

- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung**
- 4 Zonenplan
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

# 4 Zonenplan

## Vorliegende Unterlagen

- Zonenplan 1:5000 (Gemeindegebiet)
- Zonenplan 1:2000 (Baugebiet)
- Zonenplan 1:2000 (Weiler und Baugebiet)
- Gewässerräume Abschnitte Biber, Wiesholzgraben, Wiesholzgraben  
(Pendenz aus Regierungsrat zur «Ausscheidung der Gewässerräume»)

**grundeigentümergebündlich**



Ablauf

- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung
- 4 **Zonenplan**
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

## 4 Zonenplan

### Vorliegende Unterlagen

- Zonenplanänderungen 1:5000 (Änderungen Gemeindegebiet)
- Zonenplanänderungen 1:2000 (Änderungen Baugebiet)
- Planungsbericht



**erläuternd**



Ablauf

- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung
- 4 Zonenplan**
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

## 4 Zonenplan

### Grundlagen der Änderungen

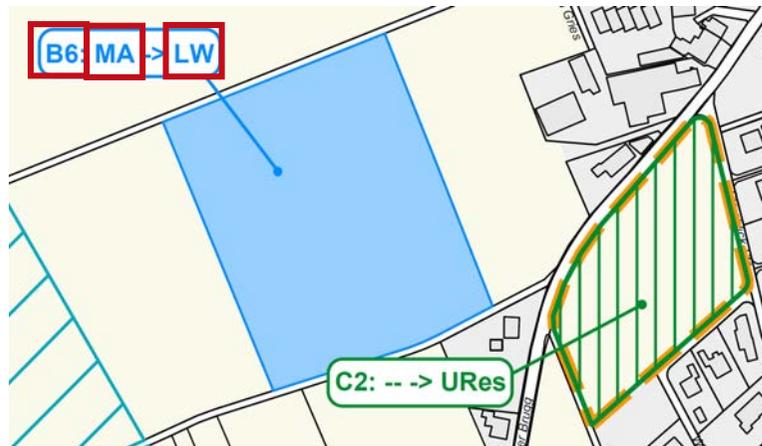
- Kantonaler Richtplan
  - Bsp. übergeordnete Naturschutzzonen
- Kommunale Siedlungsentwicklungsstrategie
  - Bsp. Wertvolle Frei- und Grünräume
- Pendenzen aus Regierungsratsbeschlüssen
  - Bsp. Ausscheidung der Gewässerräume
- Grundeigentümerverbindliche Umsetzung der Inventare
  - Bsp. Naturschutzinventar

#### Ablauf

- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung
- 4 Zonenplan**
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

# 4 Zonenplan

## Systematik der Änderungen



Ramsen: Gesamtrevision Nutzungsplanung | Planungsbericht nach Art. 47 RPV | 10.05.22 [V1.4] 59

### Anhang 1: Liste der Zonenplanänderungen

#### Grundnutzungszone des Baugebiet

Nr.	Zone alt	Zone neu	Massnahme	Fläche	GB-Nr.
A1	Dorfzone	Wohnzone Einfamilienhäuser	Umzonung	407.2	Bahnhofstrooss
	Dorfzone	Rebbauzone	Umzonung	117.3	Judebömmli
	Dorfzone	Materialabbauzone	Umzonung	597.6	Bahnhofstrooss
	Dorfzone	Spiel- und Freizeitzone	Umzonung	117.3	Judebömmli

**Planungsbericht**



### Änderungen der Grundnutzungszone:

- Einzonung
- Umzonung
- Auszonung

### Änderungen der Überlagernden Zonen:

- Neu
- Geändert
- Aufgehoben

### Grundnutzungszone Nichtbaugebiet:

- Landwirtschaftszone
- Rebbauzone
- Materialabbauzone
- Spiel- und Freizeitzone
- Strassenareal
- Bahnareal

- LW
- R
- MA
- SFZ
- StrA
- BahnA

### Ablauf

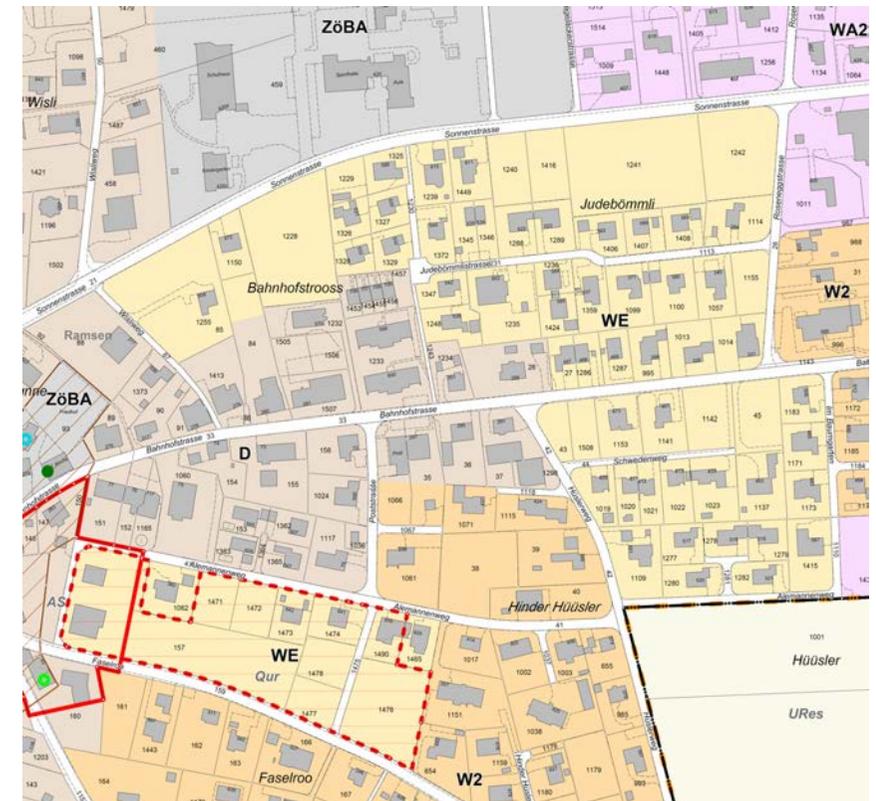
- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung
- 4 Zonenplan**
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

# 4 Zonenplan

## Die wichtigsten Änderungen Siedlungsentwicklungsstrategie



- Einführung Wohnzone WE
- Zonenplan neu



- Ablauf
- 1 Einführung
  - 2 Worum es heute geht
  - 3 Bauordnung
  - 4 Zonenplan**
  - 5 Naturschutzinventar
  - 5 Wie es weitergeht
  - 6 Fragen?
  - 7 Verabschiedung und Dank

# 4 Zonenplan

## Die wichtigsten Änderungen Siedlungsentwicklungsstrategie

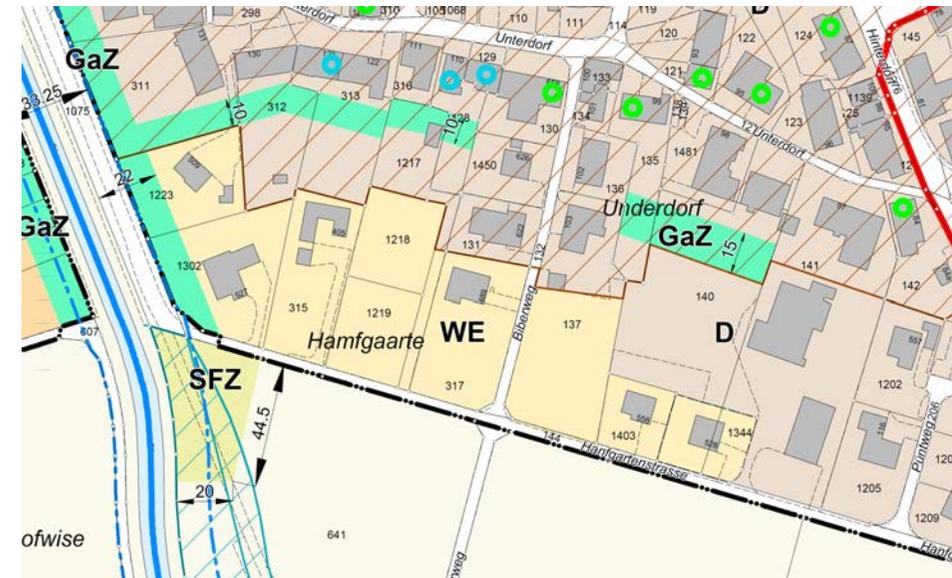
Ablauf

- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung
- 4 Zonenplan**
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank



Gesamtrevision der Nutzungsplanung | Informationsveranstaltung 11. November 2022

- Übergang Baugebiet/Nichtbaugebiet  
**Zonenplan neu**

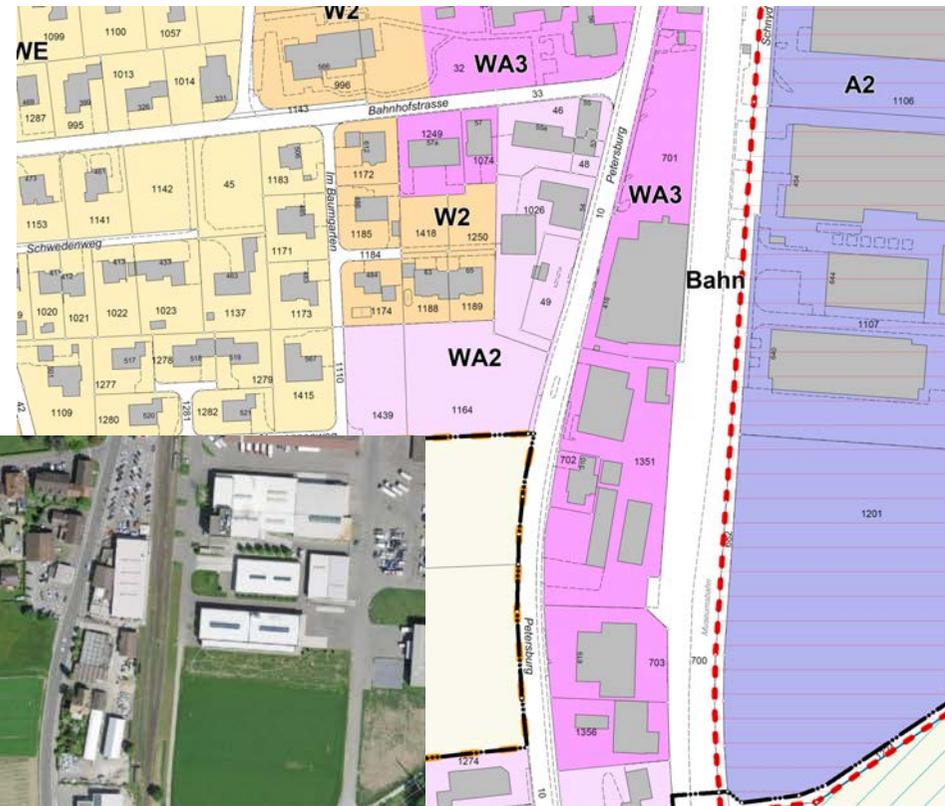


# 4 Zonenplan

## Die wichtigsten Änderungen Zonenplanänderung



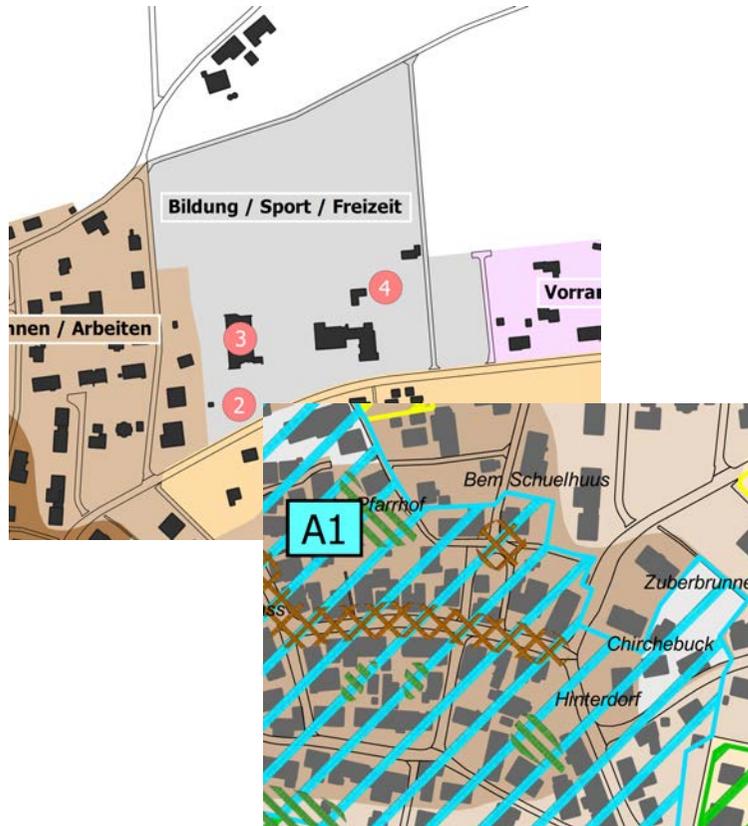
## Abgrenzung Wohnen/Arbeiten Zonenplan neu



- Ablauf
- 1 Einführung
  - 2 Worum es heute geht
  - 3 Bauordnung
  - 4 Zonenplan**
  - 5 Naturschutzinventar
  - 5 Wie es weitergeht
  - 6 Fragen?
  - 7 Verabschiedung und Dank

## 4 Zonenplan

### Die wichtigsten Änderungen Siedlungsentwicklungsstrategie



### ■ Zonen für öffentliche Bauten und Anlagen Luftbild/Ansicht



#### Ablauf

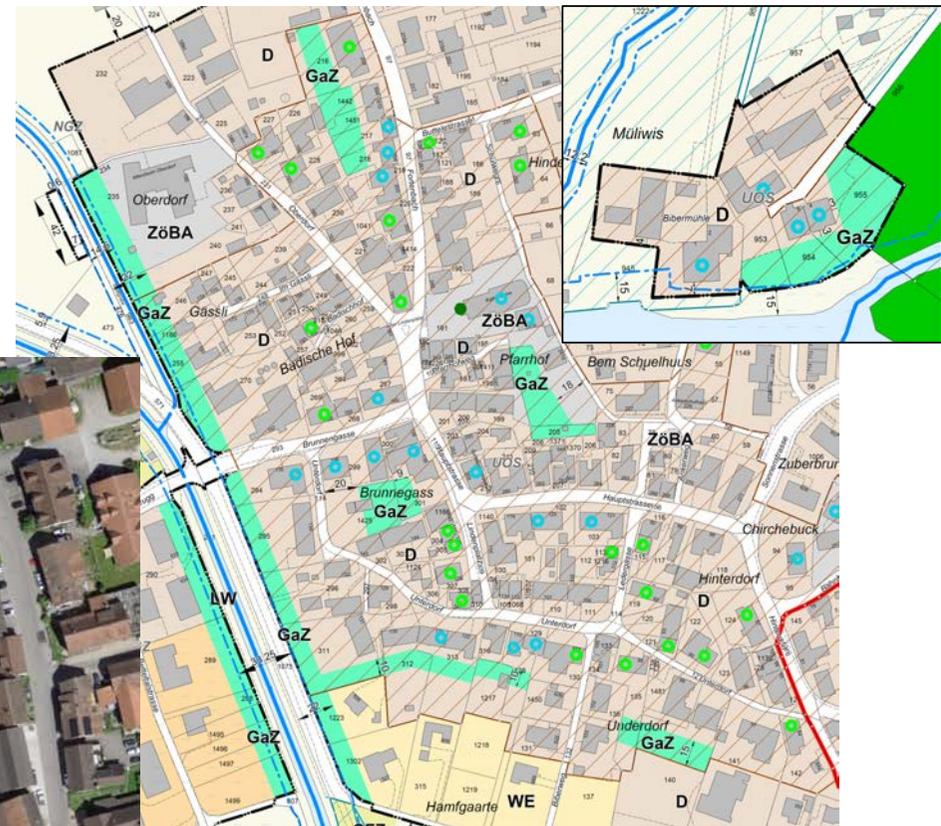
- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung
- 4 Zonenplan**
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

# 4 Zonenplan

## Die wichtigsten Änderungen Siedlungsentwicklungsstrategie



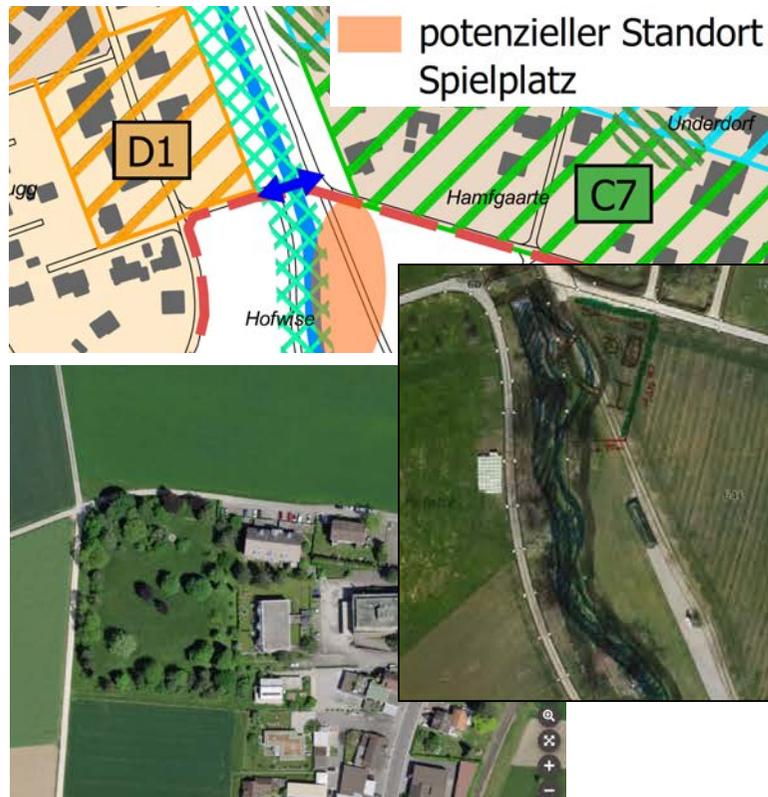
## ■ Einführung Gartenzone Zonenplan neu



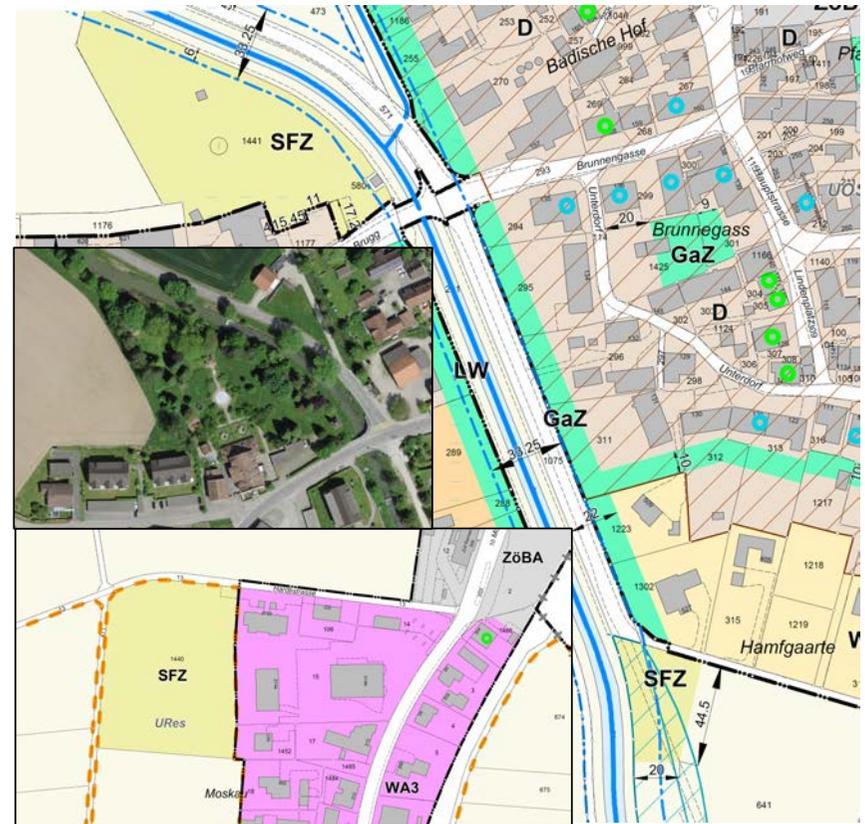
- Ablauf
- 1 Einführung
  - 2 Worum es heute geht
  - 3 Bauordnung
  - 4 Zonenplan**
  - 5 Naturschutzinventar
  - 5 Wie es weitergeht
  - 6 Fragen?
  - 7 Verabschiedung und Dank

# 4 Zonenplan

## Die wichtigsten Änderungen Siedlungsentwicklungsstrategie



## ■ Einführung Spiel- und Freizeitzone Zonenplan neu



- Ablauf
- 1 Einführung
  - 2 Worum es heute geht
  - 3 Bauordnung
  - 4 Zonenplan**
  - 5 Naturschutzinventar
  - 5 Wie es weitergeht
  - 6 Fragen?
  - 7 Verabschiedung und Dank

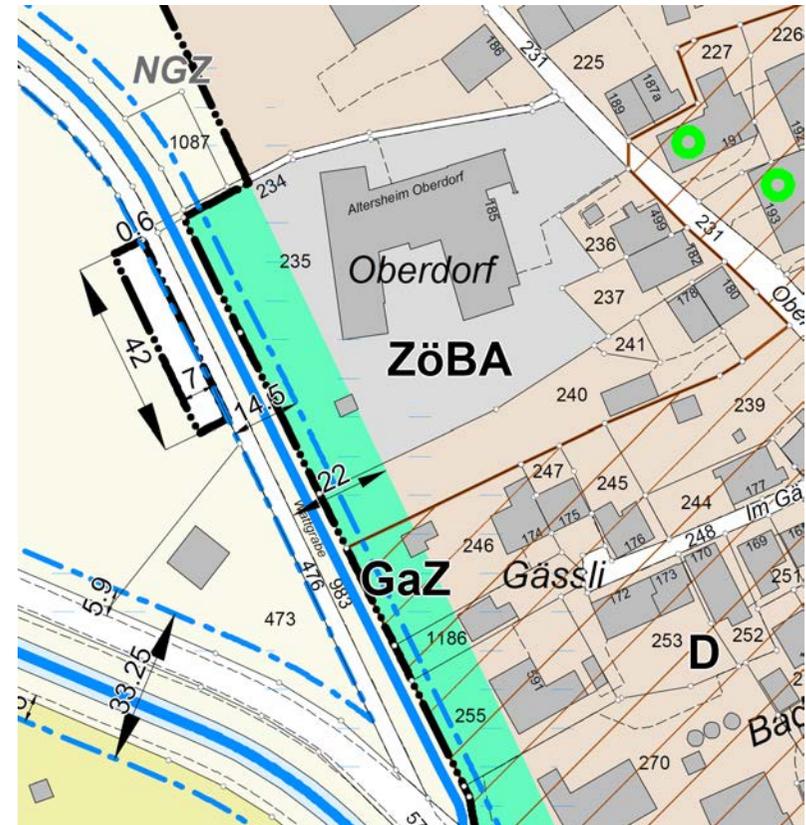
# 4 Zonenplan

## Die wichtigsten Änderungen

### Luftbild



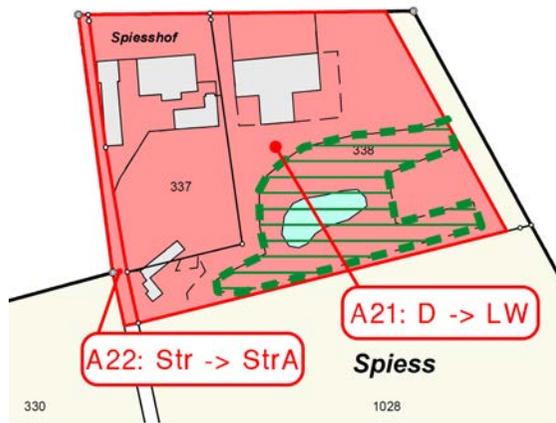
### Alternative Parkierung Altersheim Zonenplan neu



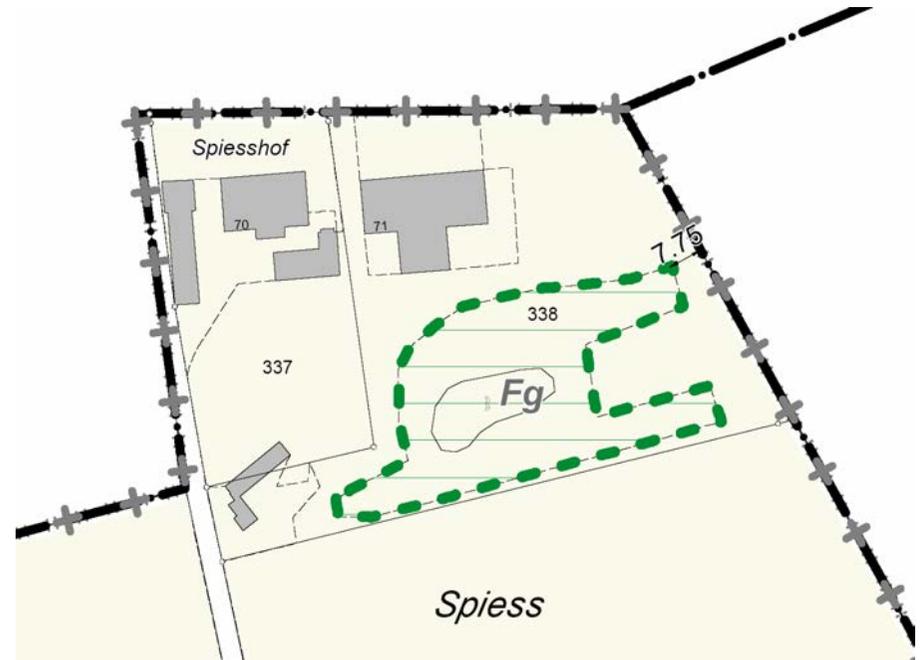
- Ablauf
- 1 Einführung
  - 2 Worum es heute geht
  - 3 Bauordnung
  - 4 Zonenplan**
  - 5 Naturschutzinventar
  - 5 Wie es weitergeht
  - 6 Fragen?
  - 7 Verabschiedung und Dank

## 4 Zonenplan

### Die wichtigsten Änderungen Zonenplanänderung



### ■ Auszonung Spiesshof Zonenplan neu

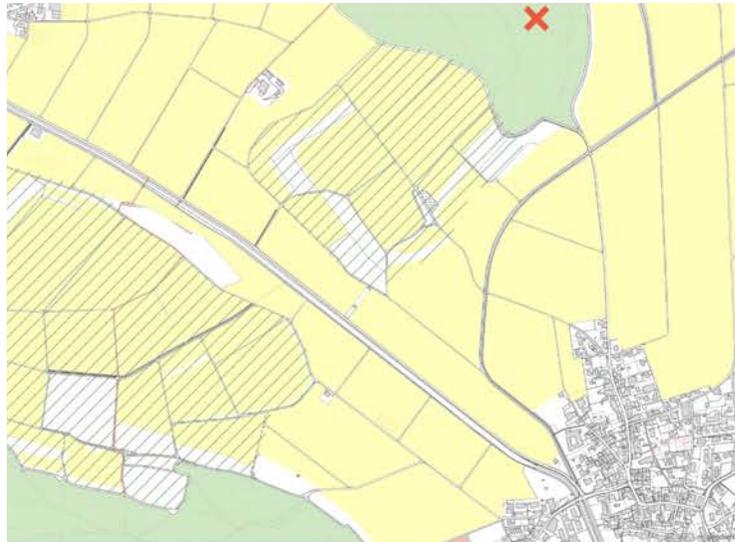


- Ablauf
- 1 Einführung
  - 2 Worum es heute geht
  - 3 Bauordnung
  - 4 Zonenplan**
  - 5 Naturschutzinventar
  - 5 Wie es weitergeht
  - 6 Fragen?
  - 7 Verabschiedung und Dank

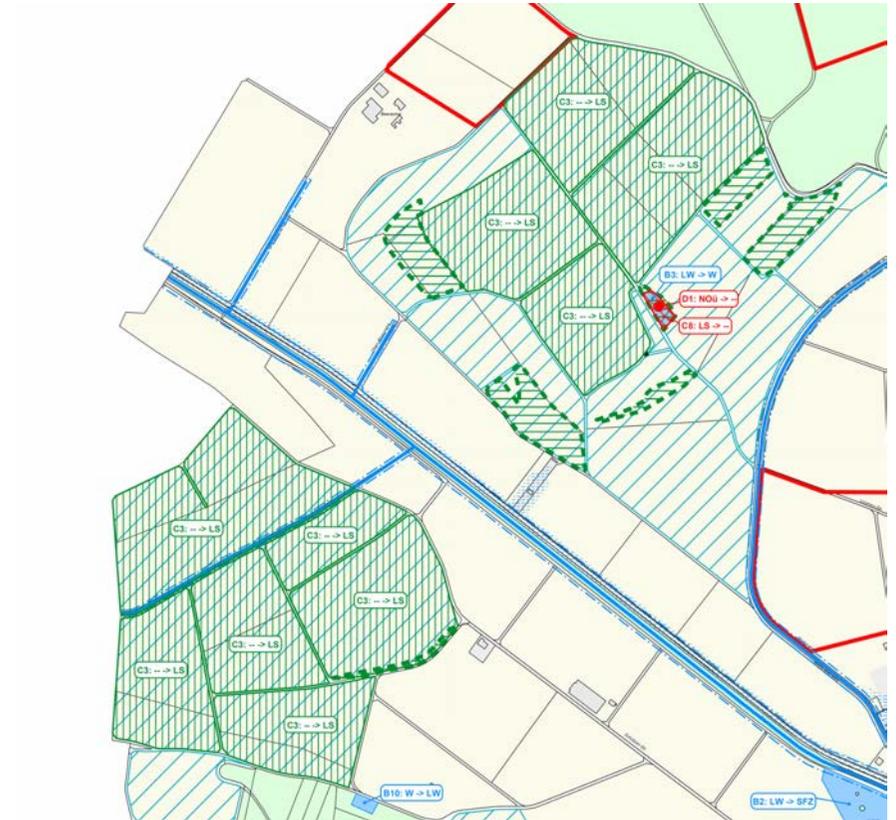


# 4 Zonenplan

## Die wichtigsten Änderungen Kantonaler Richtplan



## ■ Ergänzungen Landschaftsschutzzone Zonenplanänderung



Gesamtrevision der Nutzungsplanung | Informationsveranstaltung 11. November 2022

- Ablauf
- 1 Einführung
  - 2 Worum es heute geht
  - 3 Bauordnung
  - 4 Zonenplan**
  - 5 Naturschutzinventar
  - 5 Wie es weitergeht
  - 6 Fragen?
  - 7 Verabschiedung und Dank

# 4 Zonenplan

## Die wichtigsten Änderungen Zonenplanänderung



- Ergänzungen Naturschutzzonen

### Luftbild



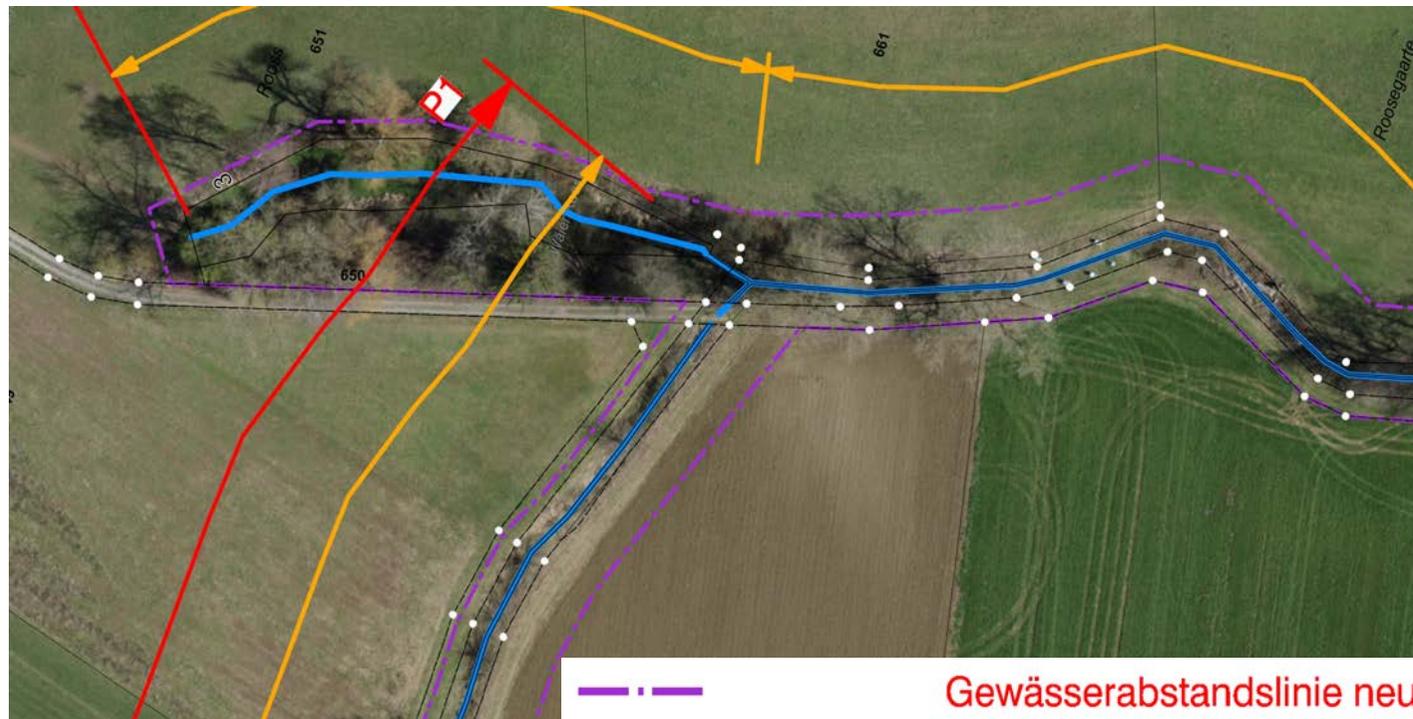
Ablauf

- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung
- 4 Zonenplan**
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

# 4 Zonenplan

## Die wichtigsten Änderungen Zonenplanänderung

- Ergänzung Gewässerräume



- Ablauf
- 1 Einführung
  - 2 Worum es heute geht
  - 3 Bauordnung
  - 4 Zonenplan**
  - 5 Naturschutzinventar
  - 5 Wie es weitergeht
  - 6 Fragen?
  - 7 Verabschiedung und Dank

# 5 Naturschutzinventar

## Auftrag aus kantonalem Natur- und Heimatschutzgesetz

### **Art. 6** <sup>18)</sup>

<sup>1</sup> Die Gemeinden erstellen und führen unter Berücksichtigung der Vorgabe von Bund und Kanton Inventare der Schutzzonen und Schutzobjekte gemäss Art. 5a (Denkmalschutzinventar und Naturschutzinventar). Die Inventare und ihre Änderung bedürfen der Genehmigung des Regierungsrates.

#### Ablauf

- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung
- 4 Zonenplan
- 5 Naturschutzinventar**
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

# 5 Naturschutzinventar

## Überprüfung und Aktualisierung Bestehendes Inventar 1993



## Warum jetzt?

- Unterschutzstellung wertvoller Objekte durch Zonenplan
- Standardisierung für WebGis

Gesamtrevision der Nutzungsplanung | Informationsveranstaltung 11. N

## Aktualisiertes Inventar

NATURINVENTAR	
Lebensraumkategorie	Gemeinde-Nr.:
Name/Flurname/Bezeichnung	Lebensraum-Code:
	Richtplan-Nr.:
	Stand Inventar
	Stand Objektblatt
	Bedeutung
	Gesamtbewertung
	Objektblatt PNA in der Beilage (Details siehe S. 2)
	Koordinaten:
	Fläche [ha]:
Grösse [m]: (Länge resp. L x B)	
Exposition:	
Höhe in m.ü.M.:	
	<b>Zonenplan</b>
	Grundnutzungszone
	Überlagernde Zone
Foto:	Datum:
<b>Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege</b>	<b>Gefährdung</b>
<b>Notwendige Pflege</b>	
▪ einmalig/initial	▪ wiederkehrend
Verantwortlich:	Pflege durch:
erledigt:[Datum]:	Kontrolle durch:
<b>Schutzziele</b>	<b>Schutzumsetzung Inventar</b>

## 5 Naturschutzinventar

### Änderungen gegenüber 1993

**21 Neuaufnahmen** (vorab wegen Obstgärten, bisher nicht im Inventar enthalten)

**4 Entlassungen** (zu geringe Bedeutung)

**Einige Änderungen in der Abgrenzung** (Vergrößerungen/Verkleinerungen)

### Vergleich (Controlling)

Die bisher bestehenden Objekte sind **gut erhalten!**

#### Ablauf

- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung
- 4 Zonenplan
- 5 Naturschutzinventar**
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

## 6 Wie es weitergeht

### Vernehmlassung: Stellungnahmen bitte bis 31. Dezember 2022

#### Ablauf

- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung
- 4 Zonenplan
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht**
- 6 Fragen?
- 7 Verabschiedung und Dank

- Auswertung Vernehmlassung und Vorprüfung
- allfällige Anpassung der Entwürfe
- öffentliche Auflage des Einwendungsverfahrens der Bauordnung und Zonenplan
- Behandlung der Einwendungen, allfällige Anpassungen (evtl. Wiederholung Auflage)
- Zusammenfassung der Einwendungen im Planungsbericht
- Vorlage und Beschlussfassung an der Gemeindeversammlung
- Rekursauflage (1. Rechtsmittel)
- Genehmigung und allfällige Rekursbehandlung

## 6 Fragen?

### Ablauf

- 1 Einführung
- 2 Worum es heute geht
- 3 Bauordnung
- 4 Zonenplan
- 5 Naturschutzinventar
- 5 Wie es weitergeht
- 6 Fragen?**
- 7 Verabschiedung und Dank



**Besten Dank für Ihr Interesse**  
**Kommen Sie gut nach Hause!**

